

Solidarität mit Romana Knezevic!

Solidarität mit den Forderungen der Hamburger Krankenhausbeschäftigten!

Liebe Romana, liebe Krankenhausbeschäftigte,

wir möchten Euch danken für Euren Mut und Eure Beharrlichkeit, laut zu sagen, was ist und darum zu kämpfen, dass wir in den Krankenhäusern unserer Stadt wieder würdig und menschlich behandelt werden können. In diesem Kampf für gute Arbeitsbedingungen und eine gute Gesundheitsversorgung stehen wir an Eurer Seite.

Die Kündigung von Dir, Romana, zeigt nur, dass ihr genau im Recht seid! Es ist typisch für die Geschäftsführung von Asklepios, dass ihnen nicht daran liegt, die Missstände zu beseitigen, sondern dass sie nur die Kritiker und Kritikerinnen entfernen will. Patienten werden beim Sterben allein gelassen, im Intensivbereich gibt es Schichten, wo Kolleginnen und Kollegen bis zu 5 Intensivpatienten betreuen müssen, Pflegekräfte müssen wegen mangelnder Besetzung der Reinigungskräften Putzarbeiten übernehmen, Zeit, die ihnen beim Patienten fehlt. Dutzende Male habt ihr diese Gefährdungen bei der Geschäftsführung angezeigt, aber sie hat Euch einfach ignoriert. Asklepios geht es nicht um eine gute Gesundheitsversorgung, sondern um die Sicherung ihrer Gewinne.

Auch die Sozialbehörde ist in der Pflicht, endlich ihre Aufgabe als Aufsichtsbehörde wahr zu nehmen. Den Hinweisen auf nicht zertifizierte und unsichere Schutzmasken in den Kliniken nicht nach zu gehen, sondern sich einfach auf die Auskunft von Asklepios zu verlassen, heißt nichts anderes, als Eure Gesundheit zu gefährden! Das ist unverantwortlich!

Der Angriff gegen Dich, Romana, ist ein Angriff gegen uns alle, die wir für gute Arbeitsbedingungen und eine menschliche Gesundheitsversorgung streiten! Darum werden wir Euch nach besten Kräften unterstützen!

Wir wünschen Euch viel Kraft, behaltet Euren Mut und Eure Menschlichkeit!

Eure verdi-Betriebsgruppe aus dem Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer!

**Viele von Euch ist besser für
Alle!**

Verdi Betriebsgruppe
im Landesbetrieb Straßen,
Brücken und Gewässer

